

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Schul- u. Sportausschuss	04.04.2017	öffentlich
Bezirksvertretung Sennestadt (Anhörung zu Punkt 2)	06.04.2017	öffentlich
Bezirksvertretung Mitte (Information)	30.03.2017	öffentlich
Bezirksvertretung Jöllenbeck (Information)	06.04.2017	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Anmeldezahlen der weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2017/18 und erforderliche schulorganisatorische Maßnahmen

Betroffene Produktgruppe

11.03.01 - Bereitstellung schulischer Einrichtungen

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Sicherstellung eines bedarfsgerechten Schulplatzangebots im Schuljahr 2017/18 ff.

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

keine

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Beschlussvorschlag:

1. Vorbehaltlich der Genehmigung durch die obere Schulaufsicht und nach Anhörung betroffener Nachbarschulträger, Information der Bezirksvertretungen bezüglich der Realschulen sowie Beteiligung der Schulkonferenzen, werden zur Sicherstellung eines möglichst bedarfsgerechten Schulplatzangebots zum Schuljahr 2017/18 an folgenden Schulen Mehrklassen eingerichtet:

Gertrud-Bäumer-Schule:	1 Mehrklasse
Luisenschule:	1 Mehrklasse
Theodor-Heuss-Schule:	2 Mehrklassen
Realschule Jöllenbeck:	1 Mehrklasse
Gymnasium am Waldhof:	1 Mehrklasse
Ceciliengymnasium:	1 Mehrklasse

2. Die Aufnahmekapazität der Theodor-Heuss-Schule wird ab Schuljahr 2018/19 auf 5 Züge erhöht. Die Verwaltung wird beauftragt, die dafür erforderlichen Abstimmungen und Beteiligungen vorzunehmen und die Genehmigung der Bez.-Reg. Detmold einzuholen.

Begründung:

Das sechswöchige Anmeldeverfahren zu den weiterführenden Schulen der Stadt Bielefeld für das Schuljahr 2017/18 endete am Freitag, 17.03.2017. Nach diesem Datum sind grundsätzlich auch noch Anmeldungen möglich, sie werden jedoch in einem gesonderten Anmelde"topf" im Rahmen der Aufnahmekapazität nachrangig gegenüber den fristgerechten Anmeldungen behandelt.

Innerhalb der Anmeldefrist und schwerpunktmäßig an den drei aus organisatorischen Gründen festgelegten speziellen „Anmeldetagen“ (Mittwoch, 22.02., bis Freitag, 24.02.2017) erhielten die Schulen folgende Anmeldungen im Vergleich zur planmäßigen Aufnahmekapazität:

1	2	3	4	5	6	7
Schule	Anmeldungen Stand 17.03.2017	planmäßige Zügigkeit	Aufnahmekapazität	Platzsaldo	Mehrklassenbedarf	Saldo nach Mehrklassenbildung
Brodhagenschule	entf.		entf.			entf.
Baumheideschule	entf.		entf.			entf.
Summe Hauptschulen						entf.
Bosseschule	44	2	54	+10	0	+10 bis 15
Gertrud-Bäumer-Schule	107	3	81	-26	1	0
Luisenschule	195	4	108	-87	1	-60
Kuhloschule	90	3	81	-9	0	-9
Brackweder Realschule	91	4	108	+17	0	+17
Realschule Heepen	138	4	108	-30	0	-30
Theodor-Heuss-Schule	154	4	108	-46	2	+8
Realschule Senne	71	4	108	+37	0	+37
Realschule Jöllenbeck	142	4	108	-34	1	-7
Summe Realschulen	1032	32	864	-168	5	-29
Ratsgymnasium	98	3	90	-8	0	-8
Gymnasium am Waldhof	115	3	90	-25	1	+5
Max-Planck-Gymnasium	125	4	120	-5	0	-5
Ceciliengymnasium	88	3	90	-2	1	+28
Helmholtz-Gymnasium	164	4	120	-44	0	-44
Brackweder Gymnasium	74	3	90	+16	0	+16
Gymnasium Heepen	99	5	150	+51	0	+51
Summe Gymnasien	763	25	750	-17	2	+43
Martin-Niemöller-GES	168	8	216	+48	0	+48
Fr. Wilhelm Murnau-GES	141	6	162	+21	0	+21
GesamtSchule Quelle	143	4	120	-23	0	-23
GES Rosenhöhe	97	4	108	+11	0	+11
Summe Gesamtschulen	549	22	606	+57	0	+57

Berechnung der Aufnahmekapazität (Spalte 4):

Für den 5. Jahrgang der Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen gilt ein Klassenfrequenzrichtwert von 27 SuS bei einer Bandbreite von 25 bis 29. In Klassen des Gemeinsamen Lernens (Inklusion) wird die Bandbreite herabgesetzt, wenn rechnerisch mindestens 2 Kinder mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf nach AO-SF je Zug aufgenommen werden und im Durchschnitt aller Parallelklassen die Bandbreite eingehalten wird. Die erforderliche Zahl der AO-SF-Fälle ist bei allen Realschulen durch entsprechende Beschulungsvorschläge der Schulaufsicht vorgesehen, bei den Gymnasien mangels in Betracht kommender Schüler/innen dagegen nicht. Vorliegend wird für Schulen mit GL mit 27 SuS je Zug gerechnet, sonst mit 30. Wenn die AO-SF-Fälle nicht in geplanter Zahl eintreffen, können die Plätze an Regelschüler/innen vergeben werden und die Klassenfrequenz kann auf 29, ausnahmsweise auf 30 oder sogar 31 SuS steigen.

Berechnung des Platzsaldos (Spalten 5 und 7):

Der Platzsaldo ist die Differenz zwischen Anmeldezahl (Spalte 2) und Aufnahmekapazität (Spalte

4, um Mehrklassen erweitert in Spalte 7), berücksichtigt jedoch auch die noch frei zu haltenden Plätze für noch nicht angemeldete sonderpädagogisch unterstützungsbedürftige Schüler/innen für das Gemeinsame Lernen.

Die Anmeldezahlen verdeutlichen folgende schulorganisatorische Handlungsbedarfe:

Für die Versorgung aller an den **Realschulen** angemeldeten Schülerinnen und Schüler sind rechnerisch ca. sechs Mehrklassen erforderlich. Fünf mögliche Mehrklassen sind oben in Spalte 6 der Tabelle genannt. Die Schulleitungen der vier Schulen haben bereits zugestimmt. Eine sechste Mehrklasse wäre räumlich nur an der Realschule Senne möglich, die aber ohnehin nicht ausgelastet ist und die aufgrund der vorgesehene Mehrklasse an der Theodor-Heuss-Realschule auch nicht mit zusätzlichen Anmeldungen rechnen kann.

Alle Realschulen haben zusammen 52 auswärtige Anmeldungen (Vorjahr 91), davon alleine die Theodor-Heuss-Schule 10 Anmeldungen von Schülern/innen aus Oerlinghausen und 31 aus Schloß Holte-Stukenbrock (Vorjahr 66 auswärtige SuS). Die Bildung der Mehrklassen wird mit den Nachbarschulträgern abgestimmt. Zur Mehrklassenbildung an der Theodor-Heuss-Schule hat die Stadt Schloß Holte-Stukenbrock am 16.03.2017 zugestimmt; die Stadt Oerlinghausen am 20.03.2017 mit der Maßgabe, dass die Zustimmung ausdrücklich nur für das Schuljahr 2017/18 gilt. Über weitere Stellungnahmen wird in der Sitzung am 04.04.2017 berichtet.

Die Bezirksregierung hat die Genehmigung (resp. die Genehmigungsfähigkeit) der Mehrklassen in Aussicht gestellt.

Für die Versorgung aller an den **Gymnasien** angemeldeten Schülerinnen und Schüler wäre rechnerisch eine Mehrklasse ausreichend. Aufgrund der Konzentration der Anmeldeüberhänge an innerstädtischen Gymnasien und im Hinblick auf dort schon beschulte Geschwisterkinder sowie mit Rücksicht auf Schulwege schlägt die Verwaltung die Mehrklassen ebenfalls an innerstädtischen Gymnasien vor. Die möglichen Mehrklassen sind oben in Spalte 6 der Tabelle genannt und die Schulleitungen haben zugestimmt.

Das Gymnasium Heepen wird voraussichtlich die Fünfüzigkeit nicht ausschöpfen und vier Eingangsklassen bilden.

Die Gymnasien haben zusammen 14 auswärtige Anmeldungen (Vorjahr 14) und somit nur marginale Nachbarschulträgerrelevanz. Die Beteiligung von Nachbarschulträgern ist hinsichtlich der Mehrklassenbildung nicht erforderlich. Die Bezirksregierung hat die Genehmigung der Mehrklassen auch hier bereits in Aussicht gestellt.

Die **Gesamtschulen** haben per Saldo noch Aufnahmemöglichkeiten. Die an den anderen Schulen bzw. Schulformen überzähligen Schülerinnen und Schüler haben somit die Möglichkeit, sich auch an drei der Gesamtschulen anzumelden.

Die Gesamtschulen verzeichnen 20 Anmeldungen von auswärtigen SuS, davon 18 aus Steinhagen an der Gesamtschule Quelle.

Nachrichtlich: die Stadt Bielefeld hat der Stadt Schloß Holte-Stukenbrock am 13.02.2017 im Rahmen der Nachbarschulträgerbeteiligung die Zustimmung zur Bildung einer Mehrklasse an der dortigen Gesamtschule erteilt. Die Schule ist 4-zügig genehmigt und hat eine Kapazität von 108 Schülern/innen. 136 wurden angemeldet, davon 7 aus Bielefeld.

Die unter Ziff. 2. des Beschlussvorschlags vorgesehene Zügigkeitserhöhung der Theodor-Heuss-Schule entspricht dem Antrag der Schule und der Nachfrage in den zurückliegenden Anmeldeverfahren. Der Raumbedarf kann innerhalb des Schulzentrums Wintersheide problemlos gedeckt werden.

Die Zügigkeitserhöhung kann erst zum Schuljahr 2018/19 erfolgen, weil die Maßnahme nicht Gegenstand der jetzt laufenden Abstimmung der Mehrklassenbildung mit Nachbarschulträgern ist bzw. war und insofern noch gesondert erfolgen muss.

Dr. Witthaus Beigeordneter	
-------------------------------	--